# Beiträge zur Kryptogamenflora des Riesengebirges und seiner Vorlagen.

Von

#### V. v. Cypers.

(Vorgelegt in der Versammlung am 4. Jänner 1893.)

### Pilze.

#### I.

Das in botanischer Beziehung, namentlich betreffs seiner Phanerogamenflora so eingehend durchforschte Gebiet des Riesengebirges ist, was seine Kryptogamenflora anbelangt — soweit der österreichische Antheil in Betracht kommt —, verhältnissmässig wenig bekannt und gilt dies in erster Reihe von den Pilzen. Dies veranlasst mich, obzwar ich mich mit dem Studium der Pilze erst kürzere Zeit beschäftige, die Resultate meiner bisherigen Beobachtungen über die Pilze des Riesengebirges und seiner südlichen Vorlagen schon jetzt zu veröffentlichen.

In der folgenden Aufzählung folge ich dem ausgezeichneten Florenwerke unseres Nachbarlandes, der "Kryptogamenflora von Schlesien", III. Band: Die Pilze, von Dr. J. Schroeter.

Lycogala epidendron (L.). An Weidenstrünken im Hutgarten (434 m) und an Fichtenstrünken im Mangelwalde (439 m) bei Harta, an Fichtenstrünken bei Krausebauden (690 m) und im Silbergrund bei Schwarzenthal (820 m). Reticularia lycoperdon (Bull.). An Fichtenstümpfen im Mangelwalde bei Harta. Badhamia utriculosa (L.) Gmel. Auf alten Fichtenstümpfen und über Hydnum ochraceum im Mangelwalde bei Harta (25./VIII.).

Fuligo septica (L.). Auf faulem Holze in der Weissbach (440 m), über Moos, Pflanzenstengeln und auf Fichtenstümpfen im Mangelwalde bei Harta.

Plasmidiophora brassicae Woron. An den Wurzeln von Kohlarten, namentlich Kohlrüben häufig in Harta, Hohenelbe, Forst.

Pl. Alni (Woron.). An Wurzeln von Alnus glutinosa am Untergraben und in der Wustlich bei Harta, am Elbeufer in Fuchsberg (442 m) und Nieder-Hohenelbe.

- Synchytrium anemones (DC.). An Stengeln und Blättern von Anemone nemorosa im Zeskenwinckel bei Harta.
- S. mercurialis (Lib.). Auf Mercurialis perennis im Hutgarten bei Harta und im Sattler bei Langenau (520 m).
- S. taraxaci De Bary et Woron. An Taraxacum officinale in Harta.
- S. stellariae Fuckel. An Stellaria media im Mangelwalde bei Harta.
- S. succisae De Bary et Woron. An Succisa pratensis im Raubbachthale bei Hohenelbe  $(560 \, m)$ .
- Empusa muscae Cohn. Auf Musca domestica in Harta.
- Cystopus candidus (Pers.). Auf Capsella bursa pastoris überall sehr häufig, um Harta, Pelsdorf, Hennersdorf, Fuchsberg, Hohenelbe, Langenau; auf Cardamine amara auf der Bodenwiese (1100 m).
- C. tragopogonis (Pers.). Auf Tragopogon pratensis in Nieder-Hohenelbe.
- Plasmopara epilobii (Rab.). Auf Epilobium parviflorum im Mangelwalde bei Harta (18./VIII.).
- Peronospora calotheca De Bary. Auf Galium verum bei Brana (490 m, 10./V.). P. myosotidis De Bary. Auf Pulmonaria officinalis in der Weissbach bei Harta (18./VI.).
- Protomyces macrosporus Unger. Auf Aegopodium podagraria in Nieder-Hohenelbe (12./VI.).
- Ustilago longissima (Sowerby). Auf Glyceria fluitans in der Wustlich bei Harta (14./VI.).
- U. segetum (Bull.). Auf Avena sativa in Harta, bei Hohenelbe und Langenau. Sphacelotheca hydropiperis (Schum.). Auf Polygonum bistorta in Harta (7./VIII.). Tilletia striaeformis (Westend.). Auf Holcus lanatus im Mangelwalde bei Harta (7./VIII.).
- Urocystis anemones (Pers.). Auf Anemone nemorosa im Zeskenwinckel und im "Sumpf" bei Harta; auf Anemone ranunculoides in der Weissbach bei Harta (8./V.).
- Tuburcinia trientalis (Berkeley et Brome). Nach mündlicher Mittheilung des Herrn Ober-Regierungsrathes Kühn in Halle auf Trientalis europaea am Wege vom Elbgrunde gegen die Elbfallbaude (ca. 1270 m).
- Uromyces ficariae (Schum.). Auf Ficaria verna in Harta.
- U. geranii (DC.). Auf Geranium pratense in der Weissbach bei Harta (I.—III.).
- U. valerianae (Schum.). Auf Valeriana dioica im "Sumpf" bei Harta (II.—18./VI.).
- U. pisi (Pers.). (I.) Verbreitet auf Euphorbia cyparissias bei Huttendorf, Harta, Hohenelbe (auch im Herbar Kablik), Langenau etc. (II., III.), auf Pisum sativum in Pelsdorf (3./VIII.).
- U. veratri DC. (II.) Auf Veratrum Lobelianum am Abhange des Krkonosch gegen den Elbgrund (1250 m, 18./VII.).
- U. astragali (Opiz). Auf Astragalus glycyphyllus am Fuchshübel bei Harta (21./VII.). Puccinia asparagi DC. Auf Asparagus officinalis in Harta (II., III.).
- P. prenanthis (Pers.). Auf Prenanthes purpurea am Pinner bei Langenau (560 m, II.); auf Lactuca muralis bei Pelsdorf (II., III.—6./VIII.).

- P. violae (Schum.). (I—III.) Auf Viola silvestris im Böhmischen Walde und in der Wustlich bei Harta, im Sattler bei Langenau (540 m), Elbthal bei Krausebauden (660 m), Gross-Aupa (720 m).
- P. adoxae (DC.). Auf Adoxa moschatellina im Hutgarten bei Harta (I.-6./V.).
- P. pimpinellae (Strauss). Auf Anthriscus silvestris im Raubbachthale bei Hohenelbe (I.—3./V.).
- P. menthae Pers. (I.—III.) Auf Clinopodium vulgare im Böhmischen Walde bei Harta und im Sattler bei Langenau.
- P. graminis Pers. (I.) Auf Berberis vulgaris in Harta, Hohenelbe und Ober-Hohenelbe; auf Avena sativa um Harta, Hohenelbe und Langenau (II., III.); auf Dactylis glomerata in der Weissbach bei Harta, auf Triticum repens in Harta.
- P. coronata Corda. (I.) Auf Frangula alnus in der Weissbach bei Harta, am Elbeufer in Pelsdorf; (II., III.) auf Holcus mollis in der Weissbach und auf Holcus lanatus im Mangelwalde bei Harta; auf Calamagrostis silvatica im Teufelsgrund (980 m).
- P. rubigo-vera (DC.). (II., III.) Auf Calamagrostis epigaea in der Weissbach bei Harta (11./IX.).
- P. poarum Nielsen. (I.) Auf Tussilago farfara in der Wustlich, am Fuchshübel, am Obergraben, am Fuchsberge bei Harta, in Nieder-Hohenelbe, am Pinner bei Langenau.
- P. suaveolens (Pers.). (II., III.) Auf Cirsium arvense um Harta, Hohenelbe und Langenau.
- P. hieracii (Schum.). (II., III.) Auf Cirsium oleraceum am Fuchshübel und im Zeskenwinckel bei Harta, in Nieder-Hohenelbe.
- P. polygoni Alb. et Schw. (II., III.) Auf Polygonum convolvulus in Harta (25./VIII.).
- P. tanaceti DC. Auf Artemisia vulgaris in der Weissbach bei Harta (II., III. —11./IX.).
- P. oblongata (Link). (II., III.) Auf Luzula pilosa im Mangelwalde und in der Weissbach bei Harta, im Sattler bei Langenau.
- P. bistortae DC. (II., III.) Auf Polygonum bistorta bei Harta und Hohenelbe, verbreitet.
- P. mammillata Schroeter. Auf Polygonum bistorta in Harta (15./IX.).
- P. pruni Pers. (II., III.) Auf Prunus domestica in Harta.
- P. fusca Relhan. (III.) Auf Anemone nemorosa bei Hohenelbe (Herbar Kablik), bei Mönchsdorf.
- P. aegopodii (Schum.). (III.) Auf Aegopodium podagraria in der Weissbach bei Harta, in Nieder-Hohenelbe.
- P. arenariae (Schum.). (III.) Auf Stellaria media im Mangelwalde bei Harta; auf Stellaria graminea am Pinner bei Langenau.
- Trachyspora alchemillae (Pers.). Auf Alchemilla vulgaris im Zeskenwinckel bei Harta, im Raubbach bei Hohenelbe, im Sibergrund bei Schwarzenthal (840 m).

- Phragmidium potentillae (Pers.). Auf Potentilla aurea im Silbergrund bei Schwarzenthal (850 m).
- Phr. subcorticium (Schrank). Auf Rosa canina in der Weissbach bei Harta, im Sattler bei Langenau (II.).
- Phr. fusciforme Schroeter. (I.—III.) Auf Rosa alpina am Rande des Mangelwaldes bei Harta.
- Endophyllum sempervivi (Alb. et Schw.). Auf Sempervivum soboliferum an trockenen Kalkhängen im Raubbach bei Hohenelbe.
- Gymnosporangium juniperinum (L.). (I.) Auf Sorbus aucuparia am Pinner bei Langenau (23./VII.).
- Melampsora lini (Pers.). (II.) Auf Linum catharticum in Füllenbauden (790 m, 24./VII.).
- M. farinosa (Pers.). (II., III.) Auf Salix aurita verbreitet im Mangelwalde, Hartaer Walde, in der Wustlich bei Harta; auf Salix caprea in der Weissbach bei Harta.
- M. mixta (Schlechtd.). Auf Salix purpurea in Harta.
- M. vitellinae (DC.). Auf Salix vitellina am Bahndamme in Harta und Pelsdorf (18./IX.).
- M. tremulae Tulasne. Auf Populus tremula in Harta und am Pinner bei Langenau.
- M. betulina (Pers.). Auf Betula alba im Mangelwalde, Gänshalse und in der Weissbach bei Harta.
- M. pustulata (Pers.). Auf Epilobium roseum in der Wustlich und im Mangelwalde bei Harta; auf E. angustifolium am Pinner bei Langenau; auf E. alsinefolium oberhalb der Hammerlmühle bei Pommerndorf (760 m).
- Calyptrospora Goeppertiana J. Kühn. (I.) Auf Abies alba im Mangelwalde und in der Wustlich bei Harta (19./VII.).
- Coleosporium senecionis (Pers.). (II., III.) Auf Senecio silvaticus in der Wustlich bei Harta, auf S. Fuchsii im Mangelwalde bei Harta.
- C. sonchi arvensis (Pers.). (II., III.) Auf Sonchus arvensis in Harta; auf Tussilago farfara bei Huttendorf; auf Petasites officinalis am Fuchsberge bei Harta und im "frischen Wasser" bei Langenau.
- C. campanulae (Pers.). Auf Campanula rotundifolia bei Schüsselbauden (1000 m); auf C. rotundifolia var. Scheuchzeri am Brunnenberg (1530 m); auf C. rapunculoides in Harta und am Pinner bei Langenau; auf C. trachelium und C. latifolia in der Weissbach bei Harta.
- C. euphrasiae (Schum.). Auf Melampyrum silvaticum im Hartaer und Mangelwalde bei Harta (II., III.).
- Chrysomyxa pirolae (DC.). Auf Pirola secunda am Pinner bei Langenau.
- Chr. abietis (Wallr.). Auf Picea excelsa bei Pelsdorf und im Mangelwalde bei Harta. Cronartium flaccidum (Alb. et Schw.). (II., III.) Auf Paeonia officinalis im Spinnereigarten in Harta.
- Aecidium aquilegiae Pers. Auf Aquilegia vulgaris im Sattler bei Langenau (2./VI.).

- Aec. convallariae Schum. Auf Majanthemum bifolium in der Weissbach bei Harta (30./VIII.).
- Aec. elatinum Alb. et Schw. Auf Abies alba im Mangelwalde bei Harta (16./VIII.). Sebacina incrustans (Pers.). Ueber Moos und Kräuterstengeln im Böhmischen Walde und in der Weissbach bei Harta.
- Exobasidium vaccinii Wor. Auf Vaccinium vitis Idaea um Pelsdorf, Harta, Hohenelbe, am Pinner bei Langenau, am Heidelberge (1030 m).
- Corticium ochraceum (Fries). An Baumstümpfen in der Weissbach bei Harta.
- C. laeve (Pers.). An Strünken von Alnus und Quercus in der Weissbach bei Harta. C. incarnatum (Pers.). Auf Acer pseudoplatanus in der Weissbach bei Harta,
- C. cinereum Pers. Auf Stümpfen von Acer pseudoplatanus in der Weissbach bei Harta, auf Stämmen von Fagus silvatica im Silbergrund bei Schwarzenthal (860 m) und im Elbgrunde bei Spindelmühle (980 m).
- Stereum rugosum Pers. An Stümpfen von Alnus bei Brana.
- St. crispum (Pers.). An Tannen- und Fichtenstümpfen in der Weissbach bei Harta und bei Brana, an Kieferstümpfen im Mangelwalde bei Harta.
- St. hirsutum (Willd.). An Erlenstümpfen am Elbeufer in Pelsdorf.
- St. tabacinum (Sow.). An abgefallenen Zweigen von Corylus am Fuchsberge bei Harta.
- Thelephora laciniata (Pers.). An Fichtenstümpfen in der Wustlich bei Harta.
- Craterellus cornucopioides (L.). Bei Hohenelbe (Herbar Kablik). C. crispus (Sow.). Auf Nadelwaldboden in der Weissbach bei Harta.
- Clavulina rugosa (Bull.). In Wäldern bei Pelsdorf und bei Brana.
- Cl. cristata (Holmk.). Auf Waldboden in der Weissbach bei Harta, bei Schüsselbauden (890 m) und am Abhange des Ziegenrückens gegen St. Peter (1120 m).
- Cl. cinerea (Bull.). Auf Waldboden in der Weissbach bei Harta.
- Clavaria ligula (Schäff.). Auf Waldboden im Böhmischen Walde bei Harta.
- Cl. inaequalis Müll. In Wäldern in der Wustlich und Weissbach, im Böhmischen Walde bei Harta, am Pinner bei Langenau.
  - Cl. botrytes Pers. Auf Waldboden in der Wustlich bei Pelsdorf.
  - Cl. flava Schäff. Im Böhmischen Walde bei Harta.
  - Cl. fastigiata (L.). An Waldrändern bei Hennersdorf.
  - Clavariella stricta (Pers.). Auf Kieferstümpfen in der Weissbach bei Harta.
  - Cl. formosa (Pers.). Auf Waldboden und an Baumstöcken in der Wustlich bei Harta und am Pinner bei Langenau.
  - Cl. aurea (Schäff.). Auf Waldboden im Böhmischen Walde und in der Wustlich bei Harta.
- Hydnum ochraceum (Pers.). Auf Stümpfen von Abies alba im Mangelwalde bei Harta.
- H. repandum L. Auf Nadelwaldboden in der Wustlich und Weissbach, im Gänshals und Böhmischen Walde bei Harta.
- Phaedon suaveolens (Scop.). Auf Nadelwaldboden in der Wustlich bei Harta. Ph. imbricatum (L.). In Nadelwäldern in der Wustlich bei Pelsdorf.

- Sistostrema confluens Pers. Auf lichten Waldstellen zwischen Moos in der Wustlich bei Harta (4./IX.).
- Merulius serpens Tode. Auf abgefallenen Tannenzweigen im Böhmischen Walde bei Harta.
- Serpula lacrymans (Wulf.). Auf bearbeitetem Holze in Häusern: Harta, Hohenelbe, Ober-Hohenelbe.
- Polyporus vaporarius (Pers.). An Stümpfen von Tilia in der Weissbach bei Harta.
- P. destructor (Schrad.). An Kieferstrünken im Mangelwalde bei Harta, an bearbeitetem Holze an einem Wassergerinne in Harta.
- P. borealis (Wahlb.). An alten Fichten im Weisswassergrunde (970 m).
- P. adustus (Willd.). An Stümpfen von Alnus glutinosa und Acer pseudoplatanus in der Weissbach bei Harta, von Fagus silvatica im Sattler bei Langenau.
- P. versicolor (L.). An Stümpfen von Alnus in der Weissbach und im Gänshals bei Harta, von Betula im Böhmischen Walde bei Harta; an Stümpfen und abgefallenen Aesten von Fagus im Sattler bei Langenau (var. lutescens).
- P. albidus Trog. An Fichtenstümpfen in der Weissbach bei Harta.
- $P.\ suaveolens$  (L.). An Stämmen von  $Populus\ tremula$ im Mangelwalde bei Harta.
- P. melanopus (Pers.). An faulenden Baumstümpfen am Fusse der Festung bei Spindelmühle (970 m).
- Ochroporus ferruginosus (Schrad.). An Laubhölzern in der Weissbach bei Harta.
- O. radiatus (Sow.). An Stämmen von Alnus in der Weissbach bei Harta.
- O. fomentarius (L.). An Fagus silvatica im Silbergrunde bei Schwarzenthal (860 m), im Elbgrunde bei Spindelmühle (920 m).
- O. igniarius (L.). An Salix fragilis und an Prunus domestica h\u00e4ufig um Pelsdorf, Harta, Hohenelbe, Langenau.
- O. perennis (L.). In Wäldern an sandigen Weghängen am Abhange des Ziegenrückens gegen St. Peter (1120 m), am Schüsselberge (890 m), im Walde oberhalb Friedrichsthal (950 m), im Elbgrunde bei Spindelmühle (930 m).
- Daedalea unicolor (Bull.). An Stümpfen von Acer pseudoplatanus im Elbgrunde (1060 m).
- Gleophyllum saepiarum (Wulf.). An bearbeitetem Kiefernholze am Wehrkopfe in Fuchsberg bei Harta.
- Gl. abietinum (Bull.). Ebenda an Fichtenholz.
- Boletus scaber Bull. In lichten Wäldern, auf Heideplätzen, selbst unter einzelnen Bäumen, insbesondere Birken um Harta, Hohenelbe, Langenau verbreitet; bei Harta auch auf Moorboden.
- B. rufus Schäff. Wie der vorige und häufig mit diesem.
- B. edulis Bull. In Wäldern und Gebüschen um Pelsdorf, Harta, Hennersdorf, Hohenelbe, Langenau, Forst, am Schüsselberge (880 m), bei St. Peter (840 m), bei Gross-Aupa (740 m).
- B. luridus Schäff. Unter Buchen im Sattler bei Langenau.
- B. spadiceus Schäff. Unter Bäumen in Nieder-Hohenelbe.
- B. subtomentosus L. In der Wustlich bei Pelsdorf und in der Weissbach bei Harta.

- B. piperatus Bull. Auf lichten Waldstellen in der Weissbach und Wustlich, im Böhmischen Walde bei Harta, an Waldrändern im Elbgrunde bei Spindelmühle (750 m).
- B. bovinus L. Auf Waldboden in der Wustlich bei Harta und bei Pelsdorf.
- B. granulatus L. Im Wäldchen im "Sumpf" bei Harta.
- B. luteus L. Auf Waldwiesen und lichten Waldstellen um Harta, Pelsdorf, Hohenelbe, Langenau verbreitet.
- Cantharellus infundibuliformis (Scop.). In Wäldern zwischen Moos im Elbgrunde bei Spindelmühle (780 m).
- C. cibarius Fries. In Wäldern häufig um Pelsdorf, Hennersdorf, Brana, Harta, Hohenelbe, Ober-Hohenelbe, Langenau, Forst, Hermannseifen; am Ziegenrücken bei St. Peter bis 1100 m in grossen Mengen, am Schüsselberge (920 m).
- C. aurantiacus (Wulf.). In Wäldern in der Wustlich und im Böhmischen Walde bei Harta.
- C. muscoides (Wulf.). In Wäldern zwischen Moos in der Wustlich bei Harta. Paxillus involutus (Batsch). Am Grunde von Baumstämmen in Nieder-Hohenelbe. Coprinus micaceus (Bull.). Auf faulenden Baumwollabfällen bei der Fuchsberger Spinnerei.
- Gomphidius glutinosus (Schäff.). Auf Waldboden im Mangelwalde bei Harta.
- $G.\ viscidus$  (L.). Auf Waldboden in der Weissbach bei Harta, bei Pelsdorf.
- Hygrophorus conicus (Scop.). Auf Grasplätzen in Harta.
- H. miniatus (Scop.). Auf feuchten Wiesen in der Wustlich bei Harta.
- H. ericeus (Bull.). Auf grasigen, lichten Waldstellen im Sattler bei Langenau.
- H. ficoides (Bull.). Auf der Weissen Wiese (1390 m).
- ${\it Limacium\ eburneum\ }({\it Bull.}).$  Auf Waldboden in der Wustlich bei Harta.
- L. fusco-album (Lasch.). Auf Nadelwaldboden in der Weissbach bei Harta.
- $Lactaria\ seriflua\ (DC.).$  In Gebüschen in der Weissbach bei Harta.
- L. mitissima (Fries). An Waldrändern in der Weissbach bei Harta, unter Erlengebüsch bei Brana.
- $L.\ subdulcis$  (Bull.). An grasigen, lichten Waldstellen in der Wustlich bei Harta.
- L. piperata (Scop.). Im Mangelwalde bei Harta in grosser Menge, bei Brana.
- L. vellerea (Fries). In Nadelwäldern bei Brana.
- L. rufa (Scop.). Auf lichten Waldstellen bei Hennersdorf.
- L. torminosa (Schäff.). Unter Birken im Gänshals bei Harta, in Laubwäldern am Pinner bei Langenau.
- L. scrobiculata (Scop.). Auf Waldboden im Sattler bei Langenau.
- L. deliciosa (L.). In Wäldern und auf Waldwiesen verbreitet, so um Pelsdorf, Hennersdorf, Brana, Harta, Hohenelbe, Langenau, Forst.
- Russula emetica (Schäff.). Auf feuchten Waldwiesen bei Hennersdorf.
- R. foetens Pers. An Waldrändern des Mangelwaldes bei Harta.
- R. integra (L.). In Wäldern bei Pelsdorf.
- Lentinus stypticus (Bull.). An Stämmen von Salix fragilis in Nieder-Hohenelbe.
- L. adhaerens (Alb. et Schw.). An Tannenstämmen im Gänshals bei Harta.
  - Z. B. Ges. B. XLIII. Abh.

- L. squarrosus (Schäff.). An Eisenbahnschwellen in Harta.
- Marasmius perforans (Hoffm.). In Wäldern auf abgefallenen Nadeln in der Weissbach bei Harta.
- M. androsaceus (L.). Auf Waldboden im Böhmischen Walde bei Harta, im Elbgrunde bei Spindelmühle (740 m).
- M. rotula (Scop.). Auf Waldboden in der Weissbach bei Harta, bei Brana, im Elbgrunde bei Spindelmühle.
- M. alliatus (Schäff.). Am Waldrande am Pelsdorfer Gehänge.
- Coprinarius (Psathyrella) subtilis Fries. Auf Dünger im Silbergrund bei Schwarzenthal (860 m).
- C. disseminatus (Pers.). In Auen an der Elbe im Hutgarten bei Harta.
- Chalymotha (Paneolus) campanulata (L.). Auf Kuhdünger auf der Weissen Wiese  $(1400 \, m)$ .
- Annularia separata (L.). Auf Kuhdünger auf der Weissen Wiese (1370 m).
- Psilocybe bullacea (Bull.). An begrasten Wegen zwischen Harta und Langenau. Hypholoma stipatum (Pers.). In Grasgärten in Harta.
- H. macropus (Pers.). Auf lichten Waldstellen in der Weissbach bei Harta.
- H. appendiculatum (Bull.). Am Grunde und längs der Wurzeln abgeschnittener Pappeln in grosser Menge in Harta.
- H. fasciculare (Huds.). An Fichtenstöcken im Mangelwalde, an Erlenstrünken im Gänshals und am Untergraben in Harta.
- $\boldsymbol{H}.$ lateritium (Schäff.). Auf Waldboden um Baumstümpfe in der Weissbach bei Harta.
- Psalliota (Stropharia) melanosperma (Bull.). Auf gedüngten Wiesen nächst der Fuchsberger Spinnerei.
- Ps. (St.) stercoraria (Fries). Auf Kuhmist auf der Teufelswiese (1260 m).
- Ps. campestris (L.). Auf Triften und in Grasgärten um Harta, Hohenelbe, Forst verbreitet, mitunter in sogenannten Hexenringen.
- Ps. silvatica (Schäff.). Auf Waldwiesen in der Wustlich bei Harta.
- Derminus (Galera) hypni (Batsch). Zwischen Moos am Rande des Mangelwaldes und im "Sumpf" bei Harta.
- D. (G.) tener (Schäff.). In Hainen an der Elbe in Nieder-Hohenelbe.
- D. semiorbicularis (Bull.). Auf Hutweiden nächst dem Pelsdorfer Bahnhofe.
- D. sapineus (Fries). In Wäldern in der Wustlich bei Harta.
- D. crustuliniformis (Bull.). In Wäldern in der Wustlich bei Harta.
- Inocybe geophylla (Sow.). Auf Waldboden in der Wustlich und im Böhmischen Walde bei Harta.
- I. cristata (Scop.). Im Jungwalde in der Weissbach bei Harta.
- I. dulcamara (Alb. et Schw.). Im Walde in der Wustlich bei Harta.
- Cortinarius acutus (Pers.). Auf Waldboden in der Wustlich bei Harta, am Schüsselberge (980 m).
- C. obtusus (Fries). Auf Nadelwaldboden in der Weissbach hei Harta.
- C. dilutus (Pers.). Im Jungwalde in der Weissbach bei Harta.
- C. gentilis Fries. Auf Waldboden nächst der Elbe in Pelsdorf.

- C. armillatus Fries. Auf Waldboden in der Wustlich bei Harta.
- C. cinnamomeus (L.). Auf Waldboden in der Weissbach und im Böhmischen Walde bei Harta.
- C. eumorphus (Pers.). Unter lebenden Zäunen in Harta, in Auen nächst der Elbe in Nieder-Hohenelbe.
- C. albo-violaceus (Pers.). In Wäldern am Pinner bei Langenau.
- C. violaceo-cinereus (Pers.). Auf Waldboden in der Weissbach bei Harta und am Pinner bei Langenau.
- C. vibratilis Fries. In Wäldern in der Wustlich bei Pelsdorf.
- C. collinitus (Pers.). Auf feuchtem Waldboden, zwischen Moos in der Wustlich bei Pelsdorf.
- C. decoloratus Fries. Auf Waldboden bei Hennersdorf.
- C. coerulescens (Schäff.). Unter lebenden Zäunen in Harta.
- C. subtortus (Pers.). In Nadelwäldern bei Hennersdorf.
- Naucoria conspersa (Pers.). Auf feuchtem Waldboden in der Weissbach bei Harta.
- N. furfuracea (Pers.). Auf Grasplätzen im Hutgarten bei Harta.
- N. (Flammula) amara (Bull.). Auf Stümpfen von Alnus am Untergraben in Harta.
- Pholiota candicans (Schäff.). Auf Waldwiesen im Böhmischen Walde bei Harta. Ph. marginata (Batsch). Auf Tannenstöcken im Böhmischen Walde bei Harta.
- Ph. mutabilis (Schäff.). Auf Stümpfen von Alnus in der Weissbach, im Gänshals und am Untergraben in Harta, von Salix fragilis in Nieder-Hohenelbe, von Fagus silvatica am Schüsselberge (1030 m).
- Ph. radicosa (Bull.). Am Grunde von Eichenstämmen in Harta.
- Ph. flammula (Alb. et Schw.). Auf Fichtenstümpfen im Hartaer Walde.
- Ph. squarrosa (Müll.). An Birkenstümpfen im Gänshals bei Harta, an lebenden Stämmen von Salix fragilis in Nieder-Hohenelbe.
- Hyporrhodius (Nolanea) pascus (Pers.). Auf Wiesen in Bradlerbauden (1150 m).
- H. hirtipes Fl. Dan. Auf Waldboden in der Weissbach bei Harta.
- H. (Entoloma) hydrogrammus (Bull.). In Obstgärten in Harta.
- Rhodosporus (Clitopilus) prunulus (Scop.). Auf Waldwiesen bei Hennersdorf.
- Russuliopsis (Clitocybe) laccata (Scop.). Auf moosigen Waldstellen in der Wustlich und im Böhmischen Walde bei Harta; die var. pusilla Schroeter im Böhmischen Walde.
- Agaricus (Pleurotus) petaloides Bull. An Baumstümpfen in der Weissbach bei Harta.
- Ag. (Omphalia) fibula Pers. Auf Grasplätzen in Nieder-Hohenelbe.
- Ag. (Omph.) umbelliferus L. Auf feuchtem Heideboden bei Hennersdorf.
- Ag. (Omph.) epichrysum Pers. Auf faulenden Erlenstrünken am Untergraben in Harta.
- Ag. (Mycena) capillaris Schum. Auf abgefallenem Laube im Mangelwalde bei Harta.
- Ag. (Myc.) hiemalis Osb. Auf Eichenstämmen in der Weissbach bei Harta.
- Ag. (Myc.) corticola Pers. Auf Stämmen von Quercus in der Weissbach bei Harta und auf Populus pyramidalis in Harta; auf Tilia in Nieder-Hohenelbe.

- Ag. (Myc.) echinipes Lasch. An abgefallenen Zweigen am Gehänge in Pelsdorf.
- Ag. (Myc.) epipterygius Scop. Zwischen Moos in Nadelwäldern in der Wustlich und am Fuchsberge bei Harta, bei Pelsdorf; die var. flavipes Schr. auf Waldwiesen bei Brana.
- Ag. (Myc.) filipes Bull. Auf Waldboden im Mangelwalde bei Harta, bei Hennersdorf.
- Ag. (Myc.) laevigatus Pers. Auf lichten Waldstellen in der Weissbach bei Harta.
- Aq. (Myc.) nanus Bull. Auf Waldboden bei Brana.
- Ag. (Myc.) roseus Bull. Auf Waldboden im Mangelwalde und in der Wustlich bei Harta.
- Ag. (Myc.) rosellus Fries. Auf Waldboden bei Brana.
- Ag. (Myc.) elegans Pers. Auf Waldboden bei Brana.
- Ag. (Collybia) murinus Batsch. Auf feucht-schattigem Nadelwaldboden in der Weissbach bei Harta.
- Ag. (Coll.) clusilis Fries. Zwischen Sphagnum im Sumpf bei Harta.
- Ag. (Coll.) extuberans Fries. Unter Bäumen im Hutgarten bei Harta.
- Ag. (Coll.) dryophilus Bull. Auf Waldboden in der Weissbach bei Harta.
- Ag. (Coll.) tenacellus Pers. Unter Pinus pumilio in der Kesselgrube (1120 m).
- Ag. (Coll.) collinus Scop. Auf Waldwiesen in der Weissbach bei Harta.
- Ag. (Coll.) confluens Pers. Auf Nadelwaldboden im Böhmischen Walde bei Harta.
- Ag. (Coll.) cautinalis Bull. An Wegrändern in der Weissbach bei Harta.
- Ag. (Coll.) velutipes Curt. Auf Salix fragilis in Nieder-Hohenelbe.
- Ag. (Coll.) macrourus Scop. (A. radicatus Relh.). Auf faulendem Holze im Silbergrund bei Schwarzenthal (870 m).
- Aq. (Clitocybe) salignus Pers. An Salix fragilis in Nieder-Hohenelbe.
- Ag. (Cl.) fragrans Sow. Zwischen Moos im Walde nächst der Elbe in Pelsdorf.
- Ag. (Cl.) flaccidus Sow. Auf lichten Waldstellen in der Weissbach bei Harta.
- Ag. (Cl.) sinopicus Fries. Auf lichten Waldstellen am Schüsselberge (980 m).
- Ag. (Cl.) suaveolens Schum. Auf Waldboden zwischen Moos bei Pelsdorf.
- Ag. (Cl.) infundibuliformis Schäff. Zwischen Moos auf Waldboden am Pinner bei Langenau und im Mangelwalde bei Harta.
- Ag. (Cl.) olorinus Fr. Zwischen Moos in Wäldern in der Wustlich bei Pelsdorf.
- Aq. (Cl.) clavipes Pers. Auf Waldboden bei Hennersdorf.
- Ag. (Cl.) nebularis Batsch. Zwischen Moos in Wäldern bei Pelsdorf.
- Ag. (Tricholoma) terreus Schäff. Auf Waldboden in der Weissbach bei Harta.
- Ag. (Tr.) columbetta Fries. In Moospolstern in der Kesselgrube (1060 m).
- Ag. (Tr.) rutilans Schäff. Auf Waldboden in der Wustlich und in der Weissbach bei Harta.
- Armillaria mellea (Vahl.). Auf Fichtenstümpfen im Mangelwalde und an Erlenstümpfen in der Weissbach bei Harta.
- Ar. bulbigera (Alb. et Schw.). Auf Waldboden im Böhmischen Walde bei Harta. Lepiota amianthina Scop. In Auen in Nieder-Hohenelbe.
- L. carcharias Pers. Im Mangelwalde bei Harta.

- L. clypeolaria (Bull.). Auf lichten Waldstellen in der Weissbach bei Harta.
- L. felina (Pers.). Auf Waldboden am rechten Elbeufer in Pelsdorf.
- L. umbonata (Schum.). In einem Blumenkübel im Zimmer in Harta.
- L. cristata (Alb. et Schw.). In Auen in Nieder-Hohenelbe.
- L. procera (Scop.). An Waldrändern in der Wustlich bei Harta und bei Pelsdorf.
- Amanitopsis plumbea (Schäff.). In Wäldern verbreitet; um Pelsdorf, Hennersdorf, Harta, Hohenelbe, Langenau, im Elbgrunde bei Spindelmühle (740 m), am Schüsselberg (860 m); die var. plumbea (Schäff.) in der Weissbach bei Harta; die var. badia (Schäff.) in der Weissbach und im Böhmischen Walde bei Harta.
- Amanita pustulata (Schäff.). Auf Waldboden im Böhmischen Walde bei Harta. Am. umbrina (Pers.). Auf Waldboden in der Wustlich bei Harta.
- Am. muscaria (L.). In Wäldern gemein.
- Am. bulbosa (Bull.). In Wäldern und Auen verbreitet.
- Lycoperdon pyriforme (Schäff.). An Fichtenstümpfen im Mangelwalde bei Harta, bei Pelsdorf; die var. minus Schlz. v. Mügg. (Verhandl. der k. k. zoolbotan. Gesellsch. in Wien, XX, S. 176) in der Wustlich bei Harta.
- L. gemmatum Batsch. Auf Triften und in Wäldern verbreitet. Die var. pratense Schr. in der Weissbach und im Gänshals bei Harta, bei Pelsdorf; die var. substipitatum Schr. in der Weissbach bei Harta, bei Brana; die var. perlatum Pers. bei Pelsdorf, im Mangelwald bei Harta, bei Hennersdorf.
- . L. uteriforme Bull. In gemischten Wäldern am Pinner bei Langenau.
- L. caelatum Bull. An Wiesenhängen am Pinner bei Langenau und am Kalkberge bei Schwarzenthal (690 m).
- Globaria furfuracea (Schäff.). In Wäldern in der Weissbach bei Harta.
- Bovista plumbea Pers. Auf Wiesen und Triften verbreitet, bei Harta, Hohenelbe und Langenau.
- Geaster coronatus (Schäff.). Auf Nadelwaldboden im Raubbach bei Hohenelbe (520 m).
- Crucibulum vulgare Tul. Auf feucht liegendem Holze am Wassergerinne der Fuchsberger und Hartaer Spinnerei.

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Verhandlungen der Zoologisch-Botanischen</u> Gesellschaft in Wien. Frueher: <u>Verh.des Zoologisch-Botanischen</u> <u>Vereins in Wien. seit 2014 "Acta ZooBot Austria"</u>

Jahr/Year: 1893

Band/Volume: 43

Autor(en)/Author(s): Cypers-Landrecy Viktor von

Artikel/Article: Beiträge zur Kryptogamenflora des Riesengebirges

und seiner Vorlagen. 43-53